

Brennpunktschulen

Beitrag von „carla“ vom 21. April 2006 17:56

Was alles so Brennpunkt heißt...

In der Regel liegen diese Schulen in 'sozial benachteiligten' Stadtgebieten (z.B. hoher Migrantenanteil, hohe Arbeitslosigkeit, schlechte Infrastruktur). Aber nicht alle Schulen in solchen Gegenden sind Brennpunktschulen und manche, die so tituliert werden, finden sich in Gegenden, die gar nicht weiter auffällig sind.

Im Ruhrgebiet sind es häufig die Nordteile der Städte, bspw. Essen Katernberg, Vogelheim oder in Duisburg Marxloh, Teile von Rheinhausen....

Aber noch ein Aber: Manche Schulen haben einen solchen Ruf, werden jedoch weder von Schülern noch von Lehrern als so problembelastet empfunden, weil z.B. schon seit längerem erfolgreich an den Problemen gearbeitet wird und manche dieser schulen tolle Konzepte haben.

Ich hatte im Ref Kolleginnen, die an Hauptscghulen in Gegenden mit sehr schlechtem Image sehr gern gearbeitet haben und dort teilweise auch nach dem ref geblieben sind. Also besser nicht zu sehr vorsortieren und lieber die einzelnen Schulen genau anschauen! sicherlich ist es so, dass an Schulen, an denen die Schüler öfter einen problematischen Background haben, anders und mehr pädagogisch gearbeitet werden muss als an schulen mit reinem Mittelschichtklientel. Ist halt eine Überlegung, ob dir so etwas liegen würde.

carla